

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **96 (1978)**

Heft 36: **SIA-Heft, 4/1978: Grosskalibrige Abwasserkanalbauten der Stadt Bern**

PDF erstellt am: **11.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Zollikon ZH	Kirchgemeindehaus Zollikon, PW	Architekten, die in der Gemeinde Zollikon seit dem 1. Januar 1977 Geschäfts- und/oder Wohnsitz haben sowie Architekten mit Bürgerrecht der Gemeinde Zollikon.	9. März 79 (4.-15. 9. 78)	1978/33/34 S. 635
Baudepartement des Kantons Basel-Stadt	Gestaltung des Rosshof- Areal und des oberen Petersgrabens, IW	Alle in den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft heimatberechtigten oder seit mindestens dem 1. Januar 1978 niedergelassenen Architekten und Planer.	19. März 79 (30. Sept. 78)	1978/35 S. 658
Hochbauamt des Kantons Zürich	Künstlerische Gestaltung an der Universität Zürich-Irchel, IW	Schweizer Künstler im In- und Ausland sowie ausländische Künstler, die seit dem 1. Januar 1977 in der Schweiz wohnhaft sind.	30. Juli 79	1978/32 S. 616

## Aus Technik und Wirtschaft

### Pfählen mit dem Hochbaukran

Bei kleinen und abgelegenen Bauwerken musste oft auf die Ausführung einer Pfahlfundation verzichtet werden, weil die Installationskosten für die Ramm- oder Bohrgeräte zu gross waren. Eine neue Pfählungsmaschine gestattet nun die Herstellung von Stahl-Verbundpfählen mit 40 t Nutzlast, wobei als Trägergerät der Hochbaukran der Baustelle eingesetzt werden kann. Durch diese Kombination werden die Installationskosten und die Installationszeit auf ein Minimum reduziert.

Die Verbundpfähle, Stahlprofile mit Betonummantelung als Korrosionsschutz tragen normal Nutzlasten von 30–40 t (Spezialfälle bis 60 t). Sie sind auch als Zugpfähle gut geeignet. Eine Kontrolle der Tragkraft jedes Pfahles ist möglich, weil die Pfähle gerammt werden. Durch besondere Massnahmen ist es gelungen, den Rammlärm auf 75–78 dB zu reduzieren, die Rammeinrichtung ist somit ausgesprochen lärmarm.

Wegen der leichten Konstruktion der Rammeinrichtung entfallen auch alle Nebenarbeiten, welche die Pfahlfundation normalerweise belasten:

– Es ist kein Arbeitsplanum notwendig; die Pfähle können von der

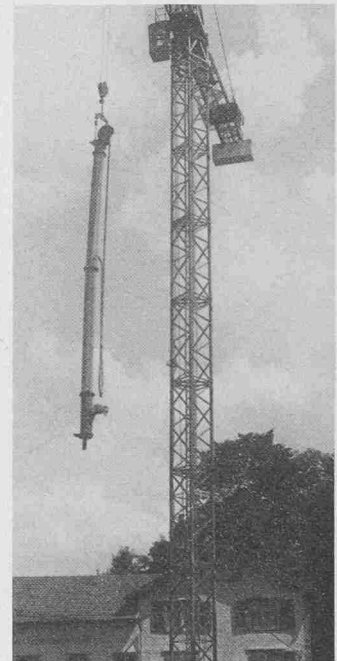
fertigen Baugrubensohle aus erstellt werden, auch in Fundamentgräben und Vertiefungen.

– Es müssen keine verlorenen Pfahllängen gerammt werden und es entsteht keine Erschwerung beim Aushub zwischen den Pfählen.

– Es ist keine Zufahrt zur Baugrube notwendig.

Die Pfähle können im gesamten Arbeitsbereich des Krans (etwa 1500 kg Tragfähigkeit) senkrecht oder bis 1:1 geneigt eingebaut werden. Der Transport der Ramme erfolgt auf Normal-Lastwagen. Da die Stückgewichte klein sind, ist auch Helikoptertransport ohne Schwierigkeit möglich.

*Bless Bauunternehmung AG  
8600 Dübendorf*



abtrennen oder fotokopieren



## BESTELLUNG von Vernehmlassungsentwürfen

Der Unterzeichnende bestellt hiermit den Vernehmlassungsentwurf zur

SIA-Norm 164

«Holzbau»

in deutscher / französischer Sprache

(Zutreffendes bitte unterstreichen)

Dieser Bestellalon gilt als Rechnung. Der Unkostenbeitrag von Fr. 8.– wird nach Erhalt des Entwurfs mit dem der Sendung beigelegten Einzahlungsschein überwiesen.

Einsprachen sind schriftlich an das SIA-Generalsekretariat bis spätestens 30. November 1978 erbeten.

Schweizerischer Ingenieur-  
und Architekten-Verein

Postfach

8039 Zürich

Bitte obiges Rechteckfeld mit BLOCKSCHRIFT oder Schreibmaschine ausfüllen mit Ihrem Namen, Vornamen bzw. Ihrer Firma-Adresse, Postleitzahl

Ihre Tel.-Nr.

Datum

Ihre Unterschrift

# Weiterbildungsveranstaltungen für Ingenieure

Zusammenstellung: SIA-Fachgruppe der Ingenieure der Industrie (FII)

Datum	Ort	Thema und Form der Veranstaltung	Veranstalter / Auskunft und Anmeldung	Spezielle Hinweise
<b>September</b>				
14. 9.	Würenlingen	Strahlenbelastung von Druckgefässen von Leistungsreaktoren	EIR, Herr Baggenstoss Tel. 056 / 98 17 41	
18./19. und 25./26. 9.	Zürich	Arbeitsorganisation im Betrieb / Instrumente und Methoden	BWI der ETH Zürich Tel. 01 / 47 08 00	
20.-28. 9.	Zürich	Unternehmungsspiel «Sinto-Markt»	BWI der ETH Zürich Tel. 01 / 47 08 00	
21. 9.	Fribourg	Qualitätskontrolle und Zuverlässigkeit / Informationstagung	SEV, Postfach, 8034 Zürich Tel. 01 / 53 20 20 (zusammen mit GESO)	
21. 9.	Zürich	Umweltverträglichkeitsprüfung – ein wichtiger Aspekt des Umweltschutzgesetzes – FRU-Seminar	SIA-Generalsekretariat Tel. 01 / 201 15 70	
28./29. 9.	Zürich	Betriebswirtschaftliche Grundlagen der Entscheidungs-Findung	BWI der ETH Zürich Tel. 01 / 47 08 00	
28. 9.	Würenlingen	Alternate containment concepts: A value impact assessment	EIR, Herr Baggenstoss Tel. 056 / 98 17 41	
29./30. 9.	Zürich	Schweizer planen und bauen im Ausland / Erdbebenberechtigtes Bauen – FBH-Studientagung	SIA-Generalsekretariat Tel. 01 / 201 15 70	
<b>Oktober</b>				
2.-4. und 16.-18. 10.	Zürich	Funktionsbewertung und Mitarbeiterbeurteilung	BWI der ETH Zürich Tel. 01 / 47 08 00	
3. 10.	Zürich	Längsführungen, Anwendungsbeispiele (Referate)	STV Sektion Baden, Herr Lang Tel. 056 / 82 35 25	
5./6. und 27.-29. 10.	Zürich	Investitions- und Wirtschaftlichkeits-Rechnung	BWI der ETH Zürich Tel. 01 / 47 08 00	
16.-27. 10.	Würenlingen	Strahlenschutzkurs	EIR, Herr Spiess Tel. 056 / 98 17 41	Wiederholung November
23./24. und 30. 10.-1. 11.	Zürich	Erfolgreiche EDV / Ausbildung für Anwender	BWI der ETH Zürich Tel. 01 / 47 08 00	
26. 10.	Bern	Anforderungen an elektrische Installationen in explosionsgefährdeten Bereichen	SEV, Postfach, 8034 Zürich Tel. 01 / 53 20 20	
26. 10.-30. 11.	Zürich	Kernenergie	Abendtechnikum Zürich HTL Tel. 01 / 242 43 08	6 Abende
28. 10.-20. 1. 79	Zürich	Einführung in die Dynamik von Tragwerken	Abendtechnikum Zürich HTL Tel. 01 / 242 43 08	10 Samstagvormittage
30. 10.	Biel	Numerische Informatik	Ingenieurschule Biel Tel. 032 / 23 43 23	10 Abende
30. 10.-18. 12.	Zürich	Ökologie und Bauen	Abendtechnikum Zürich HTL Tel. 01 / 242 43 08	5 Abende
31. 10.-3. 4. 79	Zürich	Elektronik-Laborkurs	Abendtechnikum Zürich HTL Tel. 01 / 242 43 08	20 Spätnachmittage
31. 10.-16. 1. 79	Zürich	Leistungselektronik	Abendtechnikum Zürich HTL Tel. 01 / 242 43 08	10 Abende
<b>November</b>				
1. 11.-28. 3. 79	Zürich	Technisches Englisch II	Abendtechnikum Zürich HTL Tel. 01 / 242 43 08	18 Abende
1. 11.-24. 1. 79	Zürich	Aussenbeleuchtungen	Abendtechnikum Zürich HTL Tel. 01 / 242 43 08	6 Abende
1. 11.-24. 1. 79	Zürich	Methodisches Konstruieren I	Abendtechnikum Zürich HTL Tel. 01 / 242 43 08	5 Abende
1. 11.-31. 1. 79	Zürich	Methodisches Konstruieren – Seminar	Abendtechnikum Zürich HTL Tel. 01 / 242 43 08	10 Stunden nach Vereinbarung
2. 11.	Genève	Stockage de la Chaleur	SIA-Generalsekretariat Tel. 01 / 201 15 70	
2. 11.-24. 2. 79	Muttenz	Sieben-Stufen-Management-Seminar	STV – Schweizerischer Technischer Verband, Postfach 206, 5025 Basel	30 Abende und 6 Samstagvormittage
2. 11.-16. 11.	Zürich	Erdgas-Alternativenergie mit beachtlichen Perspektiven	Abendtechnikum Zürich HTL Tel. 01 / 242 43 08	3 Abende
2. 11.-7. 12.	Zürich	Ermittlung der Betriebszustände in Pumpensystemen	Abendtechnikum Zürich HTL Tel. 01 / 242 43 08	5 Samstage
3. 11.-30. 3. 79	Zürich	Technisches Englisch I	Abendtechnikum Zürich HTL Tel. 01 / 242 43 08	18 Abende

## Weiterbildungsveranstaltungen für Ingenieure (Fortsetzung)

Datum	Ort	Thema und Form der Veranstaltung	Veranstalter / Auskunft und Anmeldung	Spezielle Hinweise
<b>November</b>				
3./4. 11.	Solothurn	Persönliche Arbeitstechnik	Ingenieurschule Grenchen-Solothurn Tel. 065 / 8 03 63	2-Tage-Seminar
4. 11.–2. 12.	Zürich	Betriebskosten-Berechnung luft- und klimatechnischer Einrichtungen	Abendtechnikum Zürich HTL Tel. 01 / 242 43 08	8 Abende
4. 11.–25. 11.	Zürich	Energiesparen mit Wärmepumpenanlagen	Abendtechnikum Zürich HTL Tel. 01 / 242 43 08	4 Samstage
7. 11.	Biel	Technische Informatik (mit Laborübungen)	Ingenieurschule Biel Tel. 032 / 23 43 23	20 Abende
7. 11.	Solothurn	Mikrocomputer I (mit Laborübungen)	Ingenieurschule Grenchen-Solothurn Tel. 065 / 8 03 63	18 Abende
8. 11.	Biel	Technisches Englisch	Ingenieurschule Biel Tel. 032 / 23 43 23	15 Abende
10./11. 11.	Zürich	Systems-Engineering	Abendtechnikum Zürich HTL Tel. 01 / 242 43 08	
16./23./30. 11.	Solothurn	Mikrocomputer II: Intelligente Peripherie-Bausteine	Ingenieurschule Grenchen-Solothurn Tel. 065 / 8 03 63	3 Abende
18./25. 11.	Zürich	Investitions- und Wirtschaftlichkeitsrechnung	Abendtechnikum Zürich HTL Tel. 01 / 242 43 08	2 Samstage
16. 11.	Zürich	Geregelte Drehstromantriebe	SEV, Postfach, 8034 Zürich Tel. 01 / 53 20 20 (zusammen mit SGA)	

## Aus Technik und Wirtschaft

### Automatisches Übersetzungssystem

Ob Sie einen Text vom Deutschen ins Englische, Französische oder Spanische übersetzen wollen und dann vom Englischen ins Spanische und und ..... alles das leistet eine Software, die jetzt in Deutschland käuflich oder in Lizenz zu erwerben ist.

In den Jahren 1973–1976 haben der VDI und das «Institut Textile de France» (ITF) über umfassende linguistische Forschungsarbeit das automatische Übersetzungssystem TITUS entwickelt, das auf allen Gebieten, mindestens aber für Technik und Naturwissenschaft, anwendbar ist. Interessant ist das System besonders für grössere Firmen, die mehrsprachige Materialkataloge, Gebrauchs- und Bedienungsanleitungen herausgeben, aber auch für Verlage, wenn es z.B. um den Vorspann von Fachzeitschriften geht, sowie für Dokumentations- und Informationsstellen.

Die Bedeutung des Systems ist nicht zu unterschätzen, da Originaldokumente in der Muttersprache gelesen, verstanden und resümiert werden können. Der Benutzer hingegen erhält diese Informationen in «seiner» Sprache. Damit werden z.B. auch die

Absatzchancen von Fachzeitschriften ihrer internationalen Bedeutung gemäss eminent erhöht.

Auskünfte über den Bezug der Übersetzungssoftware sowie über die technischen Details erteilt die Zentralstelle für Textildokumentation und -information (ZTDI) beim Verein Deutscher Ingenieure, Postfach 1139, 4000 Düsseldorf 1.

VDI-Information

### Weichdichtender Keilschieber für Erdgas

Der VAG-BETA-Schieber wird insbesondere den Anforderungen, die durch die Umstellung von Stadtgas auf Erdgas an die quellbeständigen Elastomere des gummierten Keils gestellt werden, gerecht. Der hohe Anteil an Kohlenwasserstoffen im Erdgas erfordert quellbeständige Elastomere. Das zur Verwendung kommende Perbunan N, ein Nitril-Kautschuk, erfüllt diese Forderung.

Die VAG-BETA-Schieber in den Druckstufen PN4, 10 und 16, die nach den DVGW-Richtlinien geprüft sind, eignen sich für Trinkwasser, Öl, Erd- und Stadtgas, Luft und Heisswasser bis 110 °C. Die spezielle, allseitig ausgeführte, elektrostatische Kunststoff-Beschichtung schützt die Armatur vor Korrosion und Erosion, was besonders bei Erdbau geschätzt wird.

KSB ZUERICH AG, Limmatstr. 50, 8031 Zürich.

### Stellenvermittlung SIA/GEP

**Stellensuchende**, welche ihre Kurzbewerbung in dieser Rubrik veröffentlicht haben möchten, erhalten ein Anmeldeformular mit zugehörigen Weisungen bei der *Gesellschaft ehemaliger Studierender der ETH (GEP)*, ETH-Zentrum, 8092 Zürich, Tel. 01 / 69 00 70. Die Stellenvermittlung ist für Mitglieder des SIA und der GEP reserviert.

Firmen, welche sich für die eine oder andere Kandidatur interessieren, sind gebeten, ihre Offerte unter der entsprechenden Chiffre-Nummer an die GEP, ETH-Zentrum, 8092 Zürich, zu richten.

### Stellengesuche

**Dipl. Architekt ETH**, 1935, Schweizer, Deutsch, 18 Jahre Praxis in Projektierung, viele Wettbewerbserfolge (erste Preise und Weiterbearbeitungen), u. a. Alters- und Pflegeheime, Wohnheime für Behinderte, Kirchen und Gemeindezentren, Schulhäuser, sucht Stelle als freier Mitarbeiter. **Chiffre 1357.**

**Dipl. Architekt ETH**, 1949, Schweizer, Deutsch, Franz., Engl., Ital., Diplom 1976, Praxis in Projektierung, Ausführung und Wettbewerbsbearbeitung, sucht vielseitige Tätigkeit, bei der er seine praktischen Fähigkeiten weiterentwickeln kann. Ganze Schweiz, bevorzugter Raum Basel/Olten. Eintritt nach Vereinbarung. **Chiffre 1358.**

**Dipl. Kulturingenieur ETH** mit Geometerpatent, 1951, Deutsch, Franz. (bilingue), Ital. und Engl., mit mehrjähriger Praxis auf Tiefbau (Projekt, Offertwesen, Ausführung) und Vermessung (Triangulation, Bau- und Parzellarvermessung), guter Statiker, sucht neuen Wirkungskreis. Ganze Schweiz und Nachbarländer. Eintritt nach Vereinbarung. **Chiffre 1359.**

**Dipl. Architekt ETHZ**, 1939, Schweizer, Franz., Deutsch, Engl., Ital., Portug., 2½ Jahre Assistent ETHZ, 12jährige Erfahrung als Mitarbeiter in Planungs- und Architekturbüros und als selbständiger Architekt, Nachdiplomstudium über Probleme der Entwicklungsländer (INDEL), sucht interessante Stellung im Raume Zürich oder im Ausland. Eintritt nach Vereinbarung. **Chiffre 1360.**